

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats

Datum: 08.10.2008

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Vorsitz: Frau Kelnhofer

Teilnehmer: Frau Aumer, Frau Höfer, Frau Kelnhofer, Frau Klein, Frau Kubista, Frau Meier, Frau Schachtner-Nunhöfer, Herr Schäfer, Herr Scherr, Herr Tischner, Herr Wankner, Frau Weigert, Herr Pfarrer Wiegele, Herr Hausler (Kirchenverwaltung)

Entschuldigt: Frau Burghardt, Herr Dausch, Herr Huber, Fr. Spiegel (Kindergarten)

Protokoll: Herr Schäfer

Änderung in der Zusammensetzung des Pfarrgemeinderats

Hr. Hirler legt sein Amt als Mitglied des Pfarrgemeinderats nieder. Dankenswerterweise erklärt sich der erste Kandidat von der „Nachrückerliste“ der letzten PGR-Wahl bereit, das Amt für den Rest der Amtsperiode zu übernehmen. Wir begrüßen Hrn. Sebastian Scherr im Pfarrgemeinderat.

Protokoll der Sitzung am 15.07.2008

Das Protokoll wird ohne Änderungen und ohne Gegenstimmen genehmigt.

TOP 1 — Nachlese zum Gemeinde-Bibel-Tag

Als Fazit des Gemeindebibeltages im September wird zusammengetragen: Eine gelungene Veranstaltung – leider waren nicht so viele Besucher da, wie man es sich gewünscht hätte.

Es waren stets ca. 40 bis 50 Teilnehmer in den verschiedenen Räumen und auf dem Gelände; durch Hinzukommende und Heimgehende war die Gesamtteilnehmerzahl sicher höher. Kinder nahmen nur wenige teil, Jugendliche nur vereinzelt. Die Kinderbetreuung wurde nicht benötigt. Das Angebot war vielseitig und mehr als ausreichend gemessen an der Zahl der Teilnehmer. Teilweise wurde bedauert, dass ein Einzelner nicht alle interessanten Einheiten besuchen konnte (die „Qual der Wahl“). Angenommen wurde auch die Oase, besonders häufig gelobt der Bibelparcours.

Bei der Suche nach Verbesserungsmöglichkeiten wird u.a. ein etwas späterer Beginn gewünscht. Andererseits lassen sich nur so zwei Einheiten nacheinander vor der Abendmesse unterbringen. Auch eine Verschiebung des Gemeindebibeltages auf das Frühjahr wird angeregt – die Termine im Herbst zwischen Sommerferien, Kinder-Bibel-Tagen und Advent sind gedrängt. Wenn Teile des Bibelparcours bereits eine Woche früher aufgebaut würden, würde dies auf unübersehbare Art zur Werbung beitragen. Es wird auch diskutiert, ob das Wort „Bibel“ im Titel, bzw. die Gestaltung als Bibeltag, nicht eine unnötige Schwelle für Besucher aufbaut. All dies muss allerdings das nächste Vorbereitungsteam entscheiden.

Allgemeiner Wunsch ist es, einen weiteren Gemeindebibeltag durchzuführen – Zeitpunkt und der genaue Titel bleiben offen.

TOP 2 — Termine – Informationen – Berichte

Trotz einer Rekordzahl an Teilnehmern verlief das diesjährige Zeltlager der Jugend im August ohne Probleme und toll wie immer. Der erstmals vorab angebotene Elternabend wurde als positiv und konstruktiv empfunden; er wird beibehalten.

Eine weitere tolle Veranstaltung waren die Bergexerzitien im September auf der Reiter Alpe.

Der Einsatz eines von der Pfarrei beauftragten Fotografen bei einer Tauffeier mit vier Täuflingen wurde positiv beurteilt. Detailverbesserungen beim Ablauf sind noch möglich, aber durch nur einen Fotografen war mehr Ruhe in diesem Gottesdienst als bei bisherigen Taufen mit mehreren Täuflingen.

Beim Kinderkleidermarkt wurde ein Umsatz von € 4710 erwirtschaftet. Der Erlös von € 670 geht an das Kloster Mallersdorf zu Gunsten Aids-kranker Kinder in Südafrika.

Verbesserungswürdig mit Blick auf eine straffere Terminplanung ist die Ausbildung der neuen Ministranten. Positiv ist, dass die in Ausbildung befindlichen Ministranten während des Sommers bereits „mitlaufen“ dürfen, jedoch sollte sich die Ausbildung nicht so lange hinziehen. Heuer ist die Einführung der neuen Ministranten an Christkönig (23. Nov.).

Die neue Küche für den Pfarrsaal ist (bis auf Kleinigkeiten) fertig, nun muss die Arbeit an der Finanzierung intensiviert werden. Der Eigenanteil unserer Gemeinde beträgt € 50 000, der aktuelle Spendenstand beträgt € 13 500. Um die Differenz zu verkleinern, findet nach dem Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage am 26. Okt. ein Waffel-, Kuchen- und Prosecco-Verkauf vor der Kirche statt. Weitere Ideen zur Spendensammlung sind willkommen.

Beim letzten Seniorennachmittag wurde die neue Küche als gut gelungen gelobt.

Anstehende Aktionen sind die Bergmesse am 12. Okt., die Kinderbibeltage vom 22. bis 24. Okt. sowie das Wochenende der Verantwortlichen für die Jugendarbeit Ende Oktober.

Im Frühling wurde im Pfarrgemeinderat diskutiert, wie unsere Sonntagsgottesdienste lebendiger werden können. Verschiedene Gruppierungen sollen gelegentlich Elemente eines Gottesdienstes gestalten. Der PGR brachte am 20. Juli ein Gebet mit Musik und Bewegung ein. Nun soll der Appell in die Gruppierungen der Pfarrei getragen werden, diesem Beispiel zu folgen und eigene Gottesdienstelemente zu gestalten.

Zwischen dem Kinderfasching und den Faschingsbällen für Jugendliche und Erwachsene klafft eine Lücke – es fehlt an einem Angebot für Kinder von der 5./6. bis zur 8./9. Klasse. Es wird diskutiert, wie ein solches Angebot gestaltet werden könnte und ob es angenommen würde. Es werden Erwachsene und Jugendliche (vielleicht schon als Gruppenleiter in dieser Altersgruppe tätige) gesucht, die bei der Organisation helfen würden. Technische Hilfe kann sicher bei den Veranstaltern der Jugenddisco angefragt werden.

Themen der letzten Konferenz der Münchener Dekane waren das Zukunftsforum [dessen erste Zusammenkunft inzwischen stattfand] sowie der ökumenische Kirchentag vom 12. bis 16. Mai 2010. Zu diesem Kirchentag gibt es bereits eine Projektgruppe in unserer Gemeinde.

Nächste Sitzung: Di, 11.11.2008 um 20:00 Uhr im Leseraum

Protokollführer:

Jürgen Schäfer